Danksagung

Dank möchte ich meinen großen Vorbildern und Lehrern aussprechen – allen voran meinem Vater **Dr. med. Fritz Suffrian**, der mich mit den von ihm als „Atom-Kügelchen“ bezeichneten homöopathischen Potenzen bei allen Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen ohne chemische Medikamente aufwachsen ließ.

Dr. med. Robert Römer führte mich nach dem Tod meines Vaters in seiner Praxis und im Rüsselsheimer Homöopathie-Arbeitskreis lange durch die lebendige Materia Medica mit „learning by doing“.

Dr. med. Michael K. H. Elies zeigt mir in diversen Fortbildungen, Vorträgen und Gesprächen häufig „meine Grenzen“ auf, wofür ich wegen der jeweils positiven Anstöße im großen homöopathischen und lebenslang beschäftigenden Areal besonders dankbar bin.

Dank gilt natürlich auch allen Kollegen, an deren Wissen und Erfahrung ich in zahlreichen Fortbildungskursen im In- und Ausland partizipieren durfte und die meine berufliche Laufbahn und die Vorliebe zur Homöopathie weiterhin nähren.

Frau **Gabriele Müller, Ulrike Marquardt, Claudia Güner** und Herrn **Dr. Sverre Klemp** von der Thieme Verlagsgruppe möchte ich für die sehr positive Unterstützung bei den organisatorischen Vorbereitungen danken, die zur Umsetzung der Idee beigetragen haben.

Meiner Tochter **Olivia** für ihre Mithilfe bei den Schreibarbeiten und Diplom-Kaufmann **Heinz-Jürgen Boeddrich**, der mich durch seine Tätigkeiten als Kreativ-Management-Trainer zu diesem innovativen Gedanken der „anderen Lern-Idee“ inspirierte, ein großes Dankeschön.

Vorwort

Die Motivation, dieses Buch in vorliegender Form zu schreiben, ist die Homöopathie einmal in „anderer Form“ darzustellen. Um eine größere Akzeptanz unter Anfängern zu finden, habe ich die Form der Gedächtnis-Landkarte („Mind-Map®“) gewählt, da diese Art des Lernens besser im Kopf abrufbar ist.

Es werden praxisrelevante häufige Diagnosen aus der Sicht des Praktikers behandelt, die nicht den Anspruch der Vollständigkeit erheben, aber einen Großteil der täglichen Arbeit einer allgemeinmedizinischen Praxis homöopathisch abdecken können. Der Schwerpunkt dieses Buches sind akute Krankheiten, wobei einige chronische Diagnosen erwähnt werden. Es handelt sich um eine Beschäftigung mit so genannten homöopathischen Einzelmitteln mit organotropem Einsatz.

Die Homöopathie kann als „Perle“ der Therapie chronische Krankheiten bezeichnen werden. Es ist allerdings zu bedenken, dass chronische Krankheiten auch einer chronischer Behandlung bedürfen, da es sich bei der homöopathischen Therapie um ein spezifisches Regulationsverfahren handelt.

Die andere Art, die Homöopathie mit fixen Kombinationen (Komplexmitteln – bestehend aus mehreren homöopathischen Einzelmitteln, die sich hinsichtlich ihrer Partialindikation ergänzen), habe ich dabei außer Acht gelassen. Die sog. Konstitutionsbehandlung mit dem Ziel der tief greifenden Umstimmung des Patienten (personotrope Therapie) ist ebenso wenig Thema dieses Buches.

Als Homöopathin der zweiten Generation ist es mir eine große Ehre, im Jahr des 251. Geburtstages von Dr. Samuel Hahnemann und meines zwanzigjährigen Praxis-Jubiläums einen kleinen Beitrag leisten zu dürfen, welcher der Verbreitung der homöopathischen Therapie dienen möge.

Rüsselsheim,
im Sommer 2006 *Dr. med. Ute Boeddrich*

Boeddrich, Mind-Maps® für die homöopathische Praxis (ISBN 3830453442), © 2006 Hippokrates Verlag